

Isernhagen, 02.10.2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

diesen Brief schreiben wir als Vertreterinnen des Schullehrerrats und der Schulleitung gemeinsam, um Sie mit dem vom Kultusministerium entwickelten und von den Schulen verpflichtend umzusetzenden **Corona-Kompensationskonzept für die Sekundarstufe I (Jahrgänge 5-10)** vertraut zu machen und Ihnen das für unsere Schule erarbeitete Verfahren darzulegen.

Die beiden Ziele dieses Konzeptes bestehen darin, zum einen die Bedingungen unserer Schülerinnen und Schüler aus der Zeit des Lernens zu Hause zu erfassen und zum anderen möglicherweise entstandene Defizite in den Unterrichtsfächern zu erheben. Nach dieser Erhebung werden sowohl für Eltern als auch für Schülerinnen und Schüler individuelle Beratungsgespräche durch die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer stattfinden (**Donnerstag, 26.11. und Montag, 30.11.20**, der genaue Zeitrahmen folgt).

Zur Umsetzung haben wir für die **Jahrgänge 6-10** (Informationen zu Jahrgang 5 s.u.) zwei Fragebögen entwickelt, die zunächst einmal an Ihre Kinder gerichtet sind, die aber auch von Ihnen gesichtet werden sollen, damit Sie die Antworten Ihrer Kinder zur Kenntnis nehmen und gegebenenfalls auch Ihre Sichtweisen darlegen können.

Der erste Fragebogen bezieht sich auf das **Lernen und Arbeiten zu Hause** und wird am letzten Schultag vor den Herbstferien (09.10.2020) durch die Klassenlehrerinnen an Ihre Kinder ausgegeben und erläutert. So haben Sie in den Ferien Gelegenheit, mit Ihren Kindern zusammen die Bedingungen der Zeit des *Homeschooling* zu besprechen und Ihre Sicht an die Schule zu vermitteln. Die Fragebögen werden nach den Ferien von den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern eingesammelt. Alternativ haben Sie die Möglichkeit der digitalen Übermittlung als PDF an die dienstliche E-Mail-Adresse der Klassenlehrer/innen.

Der zweite Fragebogen bezieht sich auf **die in den Unterrichtsfächern im 2. Halbjahr des vergangenen Schuljahres behandelten Themen und Kompetenzen**, die in der Woche nach den Herbstferien von den Fachkolleginnen und -kollegen im jeweiligen Unterrichtsfach ausgeteilt und erläutert werden. Auch diesen Fragebogen nehmen Sie bitte zur Kenntnis, bevor er an die Fachlehrer/innen Ihrer Kinder zurückgegeben wird. Das diesbezügliche Verfahren besprechen die jeweiligen Fachlehrer/innen mit den Schülerinnen und Schülern.

Einige von Ihnen und auch Ihre Kinder werden möglicherweise Bedenken angesichts der fehlenden Anonymität dieser Evaluation haben. Bedenken Sie aber bitte, dass die Rückmeldungen Ihrer Kinder wie auch Ihr Blick auf die Gestaltung dieser Zeit des Lernens die Grundlage für unsere Beratungsgespräche sein wird und Ihre Kinder insofern davon profitieren werden.

Als einen weiteren positiven Effekt dieser Evaluation sehen wir die Möglichkeit, aus den Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern Erkenntnisse für eine weitere Entwicklung des digitalen Lernens zu ziehen. Schulleitung und Lehrkräfte haben sich in der Zwischenzeit durchaus weiter in diesem Bereich fortgebildet, aber die Rückmeldungen der direkt Betroffenen haben sicher einen zusätzlichen Stellenwert für die Entwicklung der Konzepte des digitalen Lernens für die möglichen Szenarien B und C, die das Kultusministerium entworfen hat.

Insofern bitten wir Sie, die Befragungen zusammen mit Ihren Kindern als eine Möglichkeit der weiteren Entwicklung unserer Schule zu sehen, von denen wir alle profitieren können.

An dieser Entwicklung werden auch die Schüler/innen des **5. Jahrgangs** teilhaben, die wir nicht in das oben dargestellte Verfahren einbeziehen, da sich die Erhebungen auf das vergangene Schuljahr beziehen, in dem die Schüler/innen noch die Grundschulen besucht haben. Die für diesen Jahrgang getroffenen Maßnahmen mussten also andere sein; diese können Sie dem auf unserer Homepage einsehbaren Konzept unter **Aktuelles/Corona-Regelungen/Corona-Kompensationskonzept Sekundarstufe I (S.4)** entnehmen.

Dort finden Sie auch alle Informationen zu den Abläufen der hier geschilderten Evaluation wie auch die Fragebögen, die in diesem Schreiben erläutert worden sind. Sollten Sie Fragen zu dem Vorgehen haben, wenden Sie sich bitte zunächst an die Elternvertreter/innen oder Klassenlehrer/innen.

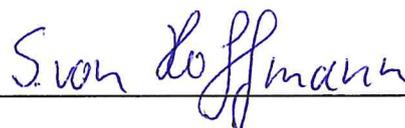
Bitte orientieren Sie sich auf unserer Homepage auch bezüglich etwaiger coronabedingter Veränderungen des Schulbetriebs. Zwar hoffen wir, dass wir auch nach den Herbstferien im derzeitigen **Szenario A** des Kultusministeriums bleiben können, bereiten aber vorsichtshalber die **Szenarien B und C** vor und würden Sie in einem solchen Fall über die Homepage und die Elternvertreter/innen entsprechend informieren.

Zunächst einmal wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern jedoch erholsame und schöne Herbstferien.

Herzliche Grüße



Christina Bielefeld, Schulleiterin



Silke von Hoffmann, Vorsitzende SER